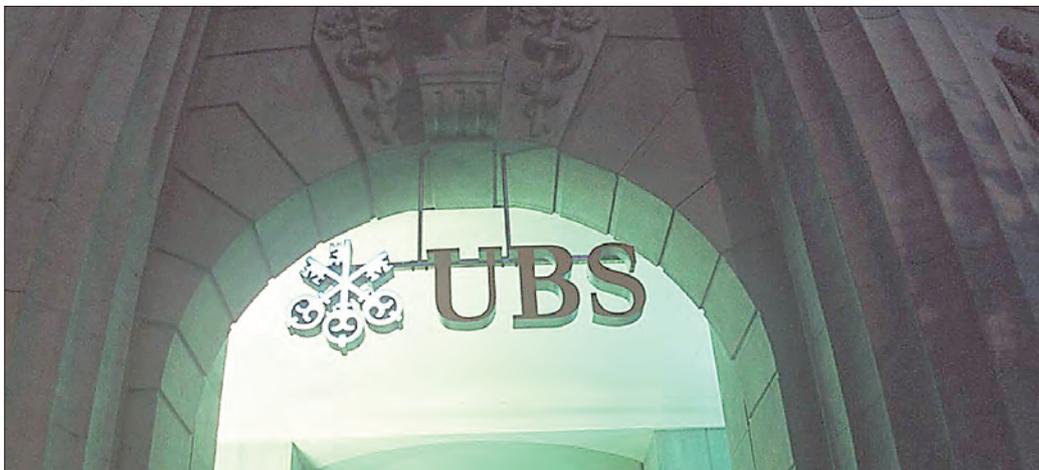


Ist die Wirtschaftskrise schon vorbei?

WETZIKON Die UBS-Aktien steigen wieder. Ist die Wirtschaftskrise bereits vorbei? Einen Versuch ist es wert ...

Wetzikons Landschaft in Sachen Banken und Versicherungen ist gut beackert. Nicht nur die grossen Schweizer Banken haben hier Niederlassungen, sondern auch kleinere regionale wie die Raiffeisen oder die Clientis.

Auch in Sachen Versicherungen hat Wetzikon allerlei zu bieten: Nicht nur, dass Wetzikons Gemeindepräsident Urs Fischer bei der Mobiliar arbeitet, auch weitere Versicherungsanbieter haben in Wetzikon eine Chance. Das Angebot ist also breit, und der Wetziker hat die Qual der Wahl. Zeit, dass er etwas gegen die Wirtschaftskrise tut und das Angebot nutzt. (rp)



Morgendämmerung in Sicht? Nicht nur bei der UBS gehts bergauf. (Archiv)

Banken und Versicherungen in Wetzikon

Allianz-Suisse
043 488 22 99

Bank Coop, Beraterbank
044 931 17 77

Basler Versicherungen
043 477 47 17

Clientis Sparkasse Zürcher Oberland
044 933 54 00

Credit Suisse
044 931 55 11

Raiffeisenbank Zürcher Oberland
044 931 46 46

UBS AG
044 933 51 11

Concordia Krankenkasse
044 932 15 26

CSS Versicherung
058 277 54 85

Die Mobiliar
044 934 31 11

Swica Gesundheitsorganisation
044 933 90 60

Swissbroke AG
043 443 90 90

Winterthur Versicherungen
044 933 60 60

Zürcher Kantonalbank
0844 843 823

Zürich Versicherung
044 931 33 33

Sie wissen, wie man richtig reinigt

Mitglied des Monats: A. Frei Clean-System GmbH



Marcel Frei sieht die Zukunft nicht düster: Die Reinigungsbranche ist von der Krise kaum betroffen. (kö)

WETZIKON Die A. Frei Clean-System GmbH ist in Sachen Reinigung vom Fach. Seit 1930 ist das Familienunternehmen ein fester Wert in der Region, wenn es um Sauberkeit geht.

1994 übernahm Albert Frei, damaliger Besitzer eines Reinigungsinstituts, den Müller-Reinigungshandel in Wetzikon. Ein Jahr später wurde das Institut in die Wetziker Handelsfirma integriert. Seither besitzt die Firma A. Frei Clean-System zwei Standbeine: Einerseits werden Reinigungsmaterial, -mittel und -maschinen vertrieben, gehandelt und vermietet. Zum anderen werden Reinigungsdienste in Unterhalt, Umzug, Hauswartung sowie entsprechende Beratung angeboten. «Der Markt hat sich immer mehr erweitert», erklärt der heutige Geschäftsführer Marcel Frei, Sohn von Albert Frei. Heute seien nicht mehr nur normale Reinigungen gefragt, sondern immer mehr auch Dienste im Desinfektionsbereich. «Das hat im Rahmen der Hysterie rund

um die Vogelgrippe stark zugenommen», so Frei. Die Wetziker Firma beschäftigt 20 bis 40 Teilzeitmitarbeiter, das macht laut Marcel Frei rund 1200 Stellenprozent aus. «Ab sechs Mitarbeitern ist man dem Gesamtarbeitsvertrag verpflichtet, was zwar sehr viel mehr Administrationsaufwand mit sich bringt, dafür aber auch attraktive Ausbildungsmöglichkeiten eröffnet», erklärt Frei. Von den Mindestlöhnen her habe man keine Anpassungen vornehmen müssen. Neu wird das Reinigungspersonal aber viermal jährlich weitergebildet.

Von der Wirtschaftskrise spürt das Reinigungsunternehmen wenig. «Das sind auf Firmenrechnungen meist sehr kleine Beträge, bei denen man nicht wirklich effektiv sparen kann», so Frei. Damit präsentiert sich sein Ausblick auch nicht allzu düster. «Reinigung wird wohl immer stärker professionalisiert. Wir werden dran bleiben», verspricht er. (rp)